



ein Potenzial-Assessment-Verfahren für junge Frauen im Übergang Schule - Hochschule

Julia Weisberg
Wiss. Mitarbeit tasteMINT
„Komm, mach MINT.“
Netzwerk-Tagung Oktober 2009

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



EUROPÄISCHE UNION

DURCHFÜHRENDE ORGANISATIONEN



kompetenzzentrum
TECHNIK • DIVERSITY • CHANCENGLEICHHEIT

TASTEMINT IST TEIL VON



NATIONALER PAKT
FÜR FRAUEN
IN MINT-BERUFEN



Wer ist beteiligt an tasteMINT?



- Verantwortliche Kooperationspartner:

LIFE e.V. Berlin

&

Kompetenzzentrum Technik Diversity

Chancengleichheit e.V. - Bielefeld

(Steuerung, Inhalte, Transfer)

(Öffentlichkeitsarbeit, Transfer)

- An der Entwicklung und Erprobung beteiligte Hochschulen:

FU Berlin, HAW Hamburg (FH), RWTH Aachen, TU Dresden



- Finanzierung:
BMBF & ESF

- tasteMINT ist Teil des Nationalen Pakts für Frauen in MINT-Berufen

Entwicklung eines potenzialorientierten Assessment-Verfahrens zur Erfassung naturwissenschaftlich-technischer Kompetenzen

für die Zielgruppe: Abiturientinnen im Übergang Schule – Hochschule

- Gewinnung von mehr jungen Frauen für das Studium eines MINT-Fachs
- Ermutigung zur Selbstexploration und realistischen Auseinandersetzung mit Anforderungen, eigenen Kompetenzen und „inneren Bildern“
- Steigerung ihres Wissen über sich selbst und die MINT-Fächer
- Absicherung ihrer Orientierung und Entscheidungsfähigkeit
- Verbesserung der Studienfachwahl
- Vermeidung von Studienabbrüchen

- 12 Teilnehmerinnen verbringen
- 3 Tage an
- 1 Hochschule und durchlaufen in Teams von
- 4 Personen oder allein
- 5 Aufträge, bei denen sie von ca.
- 6 Assessor/inn/en (Beobachter/inne/n) anhand von
- 6 Beobachtungsdimensionen bewertet werden,
- 5 Einzelfeedbackgespräche und
- 1 Abschlussdokumentation erhalten.

- **handlungsorientierte, leicht überfordernde fachliche Aufgaben aus M-I-N-T** (ca. 1 Stunde in 4er Teams)
- zusätzlich ein Auftrag, in dem es um **Eigenverantwortung** und **soziale Kompetenzen** in männlich dominierten Fachbereichen geht (Einzelauftrag 15 Min.)
- **Prozess-Beobachtung** durch besonders geschulte Beobachter/innen und Auswertung anhand von **klaren Anforderungskriterien**
- **individuelles und stärkenorientiertes Feedback** auf Basis der gezeigten Kompetenzen.

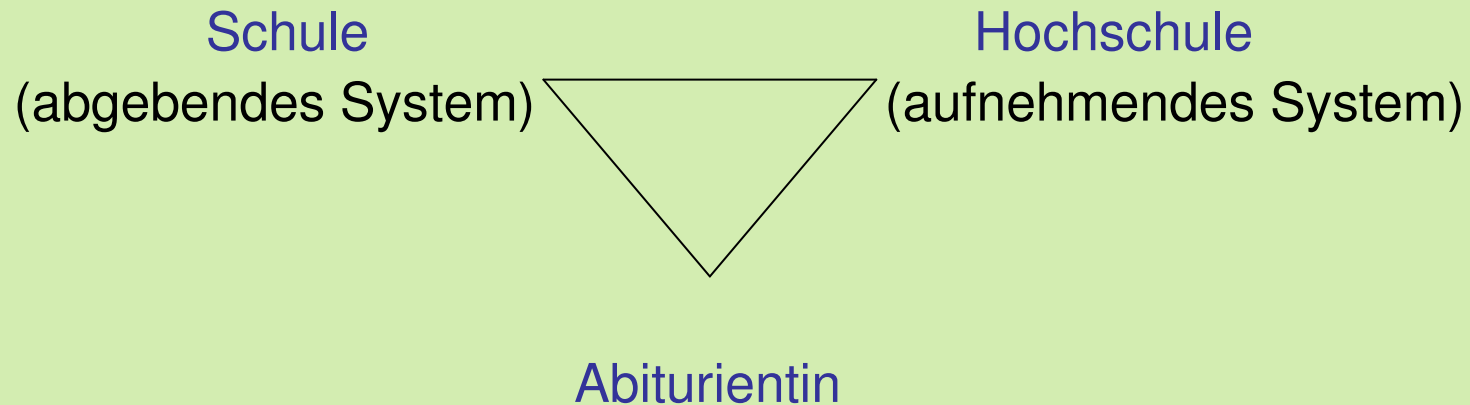
Die 4 Pionier-Hochschulen

RWTH Aachen, FU Berlin, TU Dresden, HAW Hamburg

haben im ersten Halbjahr 2009

- pro Hochschule 2 x drei Tage (= 8 x tasteMINT)
- mit insgesamt 92 Teilnehmerinnen
(Abiturientinnen und Schülerinnen aus 12. Klassen)

durchgeführt.



Es gibt sie, die MINT-interessierten und kompetenten Mädchen!

tasteMINT gibt Hochschulen die Möglichkeit, potenzielle Studentinnen individuell anzusprechen und für ein MINT-Studium zu gewinnen.

Die große Nachfrage von Abiturientinnen und Schülerinnen nach tasteMINT ist da.

Wir brauchen

- die Bereitschaft von Hochschulen, für die Gewinnung von Studentinnen Zeit und Ressourcen einzusetzen
- die gute Kooperation von Hochschulteams der Arbeitsagenturen und Hochschulen beim Thema Frauen und MINT
- die Bereitschaft engagierter Partner, bei einem alten Thema neue Wege zu gehen ...

Vielen Dank
für
Ihre Aufmerksamkeit!

www.tastemint.de

www.life-online.de

www.kompetenzz.de